

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	1
Modul COSTAGE Konfigurationshandbuch	2
Installation	2
Erstinstallation	2
Upgrade	2
Rohdaten aus CAMPUSonline	2
Schemata	2
Export in CSV Dateien	2
Entladen aus CAMPUSonline	3
Konfiguration	3
Entladeparameter	3
Entladeparameter COSTAGE	3
Entladeparameter Studierende	4
Entladeparameter Bewerbungen	4
Konstanten	4
Teilstudiengang generieren	5
Externer Studiengang	5
Hochschul-Repository	6
Studierende filtern	6
Standorte	6
Leistungsstatus-Gruppen	6
Start der Laderoutine	6
Abgleich mit CampusOnline	7
Abgleich Studierendendaten mit CampusOnline	7
Ermittlung von Studiengangnummer und Fachnummer	7
Status im jeweiligen Semester	8
Statuswerte in CAMPUSonline	8
Statuswechsel im Semester	8
Umgang mit einem geschlossenen Teilstudiengang	9
Abgleich mit der amtlichen Statistik	9
Weiterverarbeitung in anderen SuperX-Modulen	10
Weiterverarbeitung im Studierenden Modul SuperX	10
Weiterverarbeitung im Bewerbungs-Modul SuperX	10

Modul COSTAGE Konfigurationshandbuch

Installation

Erstinstallation

Wenn Sie die Installationsdatei heruntergeladen und entpackt haben, gehen Sie wie folgt vor:

- Ergänzen Sie den Inhalt der Datei `$SUPERX_DIR/db/bin/SQL_ENV` und den Inhalt der Datei `SQL_ENV_costage.sam` im gleichen Verzeichnis:

```
cat $SUPERX_DIR/db/bin/SQL_ENV_costage.sam >>$SUPERX_DIR/db/bin/SQL_ENV
```

Danach laden Sie die `SQL_ENV` neu und starten die Installation:

```
. $SUPERX_DIR/db/bin/SQL_ENV
cd $COSTAGE_PFAD
module_install.x costage .
```

Upgrade

Wenn Sie die Installationsdatei heruntergeladen und entpackt haben, gehen Sie wie folgt vor:

```
. $SUPERX_DIR/db/bin/SQL_ENV
cd $COSTAGE_PFAD/upgrade
costage_upgrade.x
```

Rohdaten aus CAMPUSonline

Zum Bereitstellen der Rohdaten aus CAMPUSonline gibt es zwei Wege:

- Export in CSV-Dateien
- Direktes Entladen über ein SuperX Entladescrypt (JDBC)

Beide Wege werden im folgenden beschrieben. Vorab eine Bemerkung zu Schemata.

Schemata

Unter Oracle ist der Name des Schema auch die Zugangskennung, es hängt also von der Zugangskennung ab, welche Views Sie sehen.

In der CAMPUSonline Datenbank unter Oracle gibt es verschiedene Schemata, die teilweise noch aus der Vergangenheit stammen. Hier eine Übersicht:

1. Die allgemeinen DWH-Views werden im Schema "CO_INTERFACE_PUBLIC_EXTERNAL" vorgehalten, und haben jeweils das Präfix "px_" (steht für "public external").
2. Bis COSTAGE Version 0.5: Speziell für SuperX gibt es das Schema `CO_INTERFACE_PX_SUPERX`, das eine Kopie vom obigen Schema darstellt, mit ein paar Ergänzungen speziell für SuperX (z.B. enthält der View `sx_leistungen_v` eine wichtige Spalte mehr als der View `CO_INTERFACE_PUBLIC_EXTERNAL.px_leistungen_v` (Prüfungsstatus))
3. Für ältere Installationen gibt es zwei weitere Schemata, die (unseres Wissens) nur von den Unis Köln und Aachen genutzt werden:
 - Das Schema `CO_SUPERX` liefert Views der alten SOS-Schnittstelle
 - Das Schema `CO_LOC_SUPERX` liefert Views aus AMTSTAT und den in NRW genutzten ECTS-Rohdatenview.

Kurz gesagt: Hochschulen mit SuperX sollten ab Version COSTAGE 0.6 das Schema unter 1. nutzen.

Export in CSV Dateien

Wenn Sie aus CAMPUSonline entladen, müssen die Views der DWH-Schnittstelle nach CSV exportiert werden.

Auf der Seite

http://www.superx-projekt.de/doku/costage_modul/costage_unload.html

finden Sie die aktuellen Views in der Spalte "Kurztitel". Beachten Sie, dass alle Spalten in der von CAMPUSonline vorgesehenen Reihenfolge vorliegen.

Der CSV "Dialekt" muss wahrscheinlich an [SuperX](#) angepaßt werden. Dazu wird ein Script mitgeliefert, das

- Ggf. vorhandene HEADER-Zeilen entfernt
- Spalten-Trennzeichen nach dem in SuperX üblichen "Dach" ändert
- Zeilenumbrüche in langen Textfeldern maskiert mit Backslash
- Ggf. vorhandene ISO Codierung nach UTF-8 ändert
- Wenn eine Datei gar nicht existiert wird eine leere UNL-Datei engelegt, damit der eigentliche SuperX-Konnektor nicht abbricht.
- Mit dem Script können Sie relativ schnell prüfen ob die Unload Dateien zur Schnittstellenbeschreibung passen.

Das Script liegt im Verzeichnis \$COSTAGE_LOAD_Pfad. Es geht davor aus dass die CSV-Dateien im Unterverzeichnis unl liegen. Der Aufruf lautet
costage_prepare_unfiles.x HEADER"

Beispiel:

costage_prepare_unfiles.x , HEADER

Damit werden CSV Daten mit ";" getrennt und Spaltenüberschriften eingelesen. Danach werden sie im UNL-Format mit den richtigen Dateinamen für SuperX gespeichert.

Wenn Sie neben der Umformatierung auch Transformationen benötigen, wird auch ein Script mitgeliefert

rohdaten/csv_unloads2unl.sql

Sie können das Script anpassen an Ihre CSVs und dann mit DOSQL ausführen.

Entladen aus CAMPUSonline

Beim Entladen aus CAMPUSonline (CO) wird ist der Entladeparameter DATABASE ohne Belang, denn das DMBS in CO ist in der Regel Oracle. Daher müssen Sie dem Tomcat-Server in .../webapps/superx/WEB-INF/lib den JDBC-Treiber von Oracle (Dateiname z.B. ojdbc6.jar) mitgeben.

Die Konfiguration wird in den Dateien

rohdaten/COSTAGE_ENV
rohdaten/db-co.properties

vorgenommen, für beide Dateien gibt es Musterdateien mit der Endung ".sam".

Bis Version 0.5: Mit der Variablen

connectionName=CO_INTERFACE_PX_SUPERX

definieren Sie das gewählte [Schema](#).

Ab Version 0.6 hat die Variable den Wert

connectionName=CO_INTERFACE_PUBLIC_EXTERNAL

Details zur Konfiguration finden Sie im [Kernmodul-Handbuch](#).

Das Entladen starten Sie mit

costage_unload.x

Logmeldungen finden Sie in der Datei

costage_unload.err

Konfiguration

Entladeparameter

Entladeparameter COSTAGE

Nur für den Unload aus CO per JDBC: In der Datei \$COSTAGE_LOAD_Pfad/COSTAGE_ENV können Sie folgende Variablen nutzen:

Entladeparameter

Parametername	Beschreibung	Defaultwert	Wertebereich	ab	Parametergruppe	Priorität	Vorsystem	Komponente
---------------	--------------	-------------	--------------	----	-----------------	-----------	-----------	------------

				Version				
VERSION	Version des Vorsystems. Wird derzeit nicht ausgewertet.	2	2		Systemparameter	style="text-align:right;" 0	CO-Basisdaten	
COSTAGE_start_st_sem	Startsemester Studierende Ab welchem Semester sollen Studierende entladen werden? z.B. 20011 für SS 2001	19911	SEMESTER	0.3	Systemparameter	1	0	CO-Basisdaten
COSTAGE_start_leistungen_sem	Startsemester Prüfungen Ab welchem Semester sollen Prüfungen entladen werden? z.B. 20021 für SS 2002	19911	SEMESTER	0.3	Systemparameter	1	0	CO-Basisdaten
COSTAGE_start_bw_sem	Startsemester Bewerbungen Ab welchem Semester sollen Bewerbungen entladen werden? z.B. 20021 für SS 2002	19911	SEMESTER	0.3	Systemparameter	1	0	CO-Basisdaten

Entladeparameter Studierende

Für das Entladen der CO-Basisdaten für die Studierenden Komponente können Sie über den neuen Entladeparameter EXTERNAL_SUBJECTS steuern, ob externe Fächer ins Studierenden Modul zu übergeben sind oder nicht.

Externe Fächer sind Teilstudiengänge, die nicht an der eigenen Hochschule studiert werden. Standardmäßig sollten diese nicht in der Statistik der jew. Hochschule auftauchen, es gibt aber Anwendungsfälle wo dies von Interesse sein könnte.

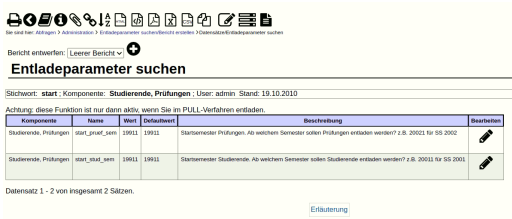
Wertebereich:

Default ist "false", mit dem Wert "true" werden die Daten entladen.

Außerdem können sie die Anzahl der zu entladenen Semester steuern mit den Entladeparametern

- start_stud_sem
- start_pruef_sem

Hier ein Screenshot:



Es werden alle Semester seit 19911 (SoSe 1991) geladen.

Entladeparameter Bewerbungen

Der Parameter EXTERNAL_SUBJECTS wird auch im Bewerbungsmodul ausgewertet. Weitere Parameter gibt es derzeit nicht.

Konstanten

Teilstudiengang generieren

Mit der Konstante "COSTAGE_TSG_GENERATE" können Sie geschlossene Teilstudiengänge für einzelne Semester generieren und den Status aus dem MSG übernehmen. Dies betrifft wahrscheinlich nur Hochschulen in Deutschland, die in CO sog. "Mehrfachstudiengänge" (MSG) nutzen, z.B. im Lehramt. Wir wollen das an einem Beispiel illustrieren. Wenn ein/e Studierende/r z.B. Lehramt Sonderpädagogik mit 5 Fächern studiert:

- Sprachliche Grundbildung
- Kath. Religion (bis SoSe 2021)
- Emotionale / soziale Entwicklung
- Lernen FSP
- Bildungswissenschaften
- Ästhetische Erziehung (ab WiSe 2021/2022)

Dabei werden die einzelnen Teilstudiengänge (TSG) ggf. zu unterschiedlichen Semestern beendet. Am längsten läuft der TSG, in dem dann auch die Abschlussarbeit geschrieben wird. Hier ein Screenshot:

Semester	Hörsaalstatus	LB Sprachliche G.	Katholische Rel.	FSP Emotionale / Soziale Entwicklung	FSP Lernen als 2. FSP	Bildungswissenschaften
22W	0	-	-	-	-	16 FS
22S	0	-	-	-	-	15 FS
21W	0	-	-	-	-	14 FS
21S	0	1=x	1=z	1=x	1=x	13 FS
20W	0	1=x	12 FS	12 FS	12 FS	12 FS
20S	0	1	11 FS	11 FS	11 FS	11 FS
19W	0	1	10 FS	10 FS	10 FS	10 FS
19S	0	1	9 FS	9 FS	9 FS	9 FS
18W	0	1	8 FS	8 FS	8 FS	8 FS
18S	0	1	7 FS	7 FS	7 FS	7 FS
17W	0	1	6 FS	6 FS	6 FS	6 FS
17S	0	1	5 FS	5 FS	5 FS	5 FS
16W	0	1	4 FS	4 FS	4 FS	4 FS
16S	0	1	3 FS	3 FS	3 FS	3 FS
15W	0	1	2 FS	2 FS	2 FS	2 FS
15S	0	1	1 FS	1 FS	1 FS	1 FS

Die rot umrandeten Zellen sind Semester, in denen in CO kein Datensatz mehr vorhanden ist. Nehmen wir das WiSe 2022/2023: Nur im rechten Fach "Bildungswissenschaften" sowie "Ästhetische Erziehung" (jeweils grün umrandet) zählt das Semester bzw. Fachsemester noch hoch. Wenn wir die Datensätze für eine Fallstatistik zählen würden, dann wären die Studierenden in den rot umrandeten Semester gar nicht mehr vorhanden, obwohl die Studierenden im MSG noch eingeschrieben sind.

Für Statistiken auf Fallebene wäre es aber korrekter, wenn die Studierenden im rot umrandeten Semester mit dem jeweiligen Status des MSG und dem letzten Fachsemester des TSG gezählt würden. Um dies zu erreichen, kann SuperX die rot umrandeten Datensätze künstlich generieren. Im Datenblatt wären solche Datensätze auch als "Automatisch generiert" erkennbar. Hier ein Screenshot aus SuperX, wenn die Konstante "COSTAGE_TSG_GENERATE"=1 gesetzt ist:

Bericht entwerfen:

Studierende Datenblatt (CO)

Seit Semester: Wintersemester 2022/23 ; Bis Semester: Wintersemester 2022/23 ; Hochschule: 1110 ; Matrikel-Nr.: ; Bericht: Generisches Standardlayout Datenblätter ; Weitere Tabellen: Studiengänge (CO) - costage_st_studiengaenge ; Felder: Studiengänge (CO):Studienfach (CO) - skz_key, Stu... ; Schlüssel anzeigen: Ja ; Ausgabeformat: HTML ; User: admin Stand: 17.12.2022

Automatisch generierter Datensatz	Fach (Nr.)	Fachsemester	Rückmeldestatus (amtlich)	Studienfach (CO)	Studienfach (CO) (Schlüssel)	Studienstatus	Studienstatus (Schlüssel)	Studienstatus TSG	Summe
0	1	16		3 Bildungswissenschaften	C75	gemeldet	I	I	1
1	2	12		3 LB Sprachliche Grundbildung	793	gemeldet	I	I	1
0	3	3		3 LB Ästhetische Erziehung	794	gemeldet	I	I	1
1	4	11		3 FSP Emotionale / Soziale Entwicklung	951	gemeldet	I	X	1
1	5	13		3 FSP Lernen als 2. FSP	973	gemeldet	I	X	1

Datensatz 1 - 5 von insgesamt 5 Sätzen.

Es gibt neben dem Rückmeldestatus (amtlich)=3 (-> Rückgemeldet) auch einen Studienstatus im TSG, der separat betrachtet werden kann.



Nach einer Änderung der Konstante COSTAGE_TSG_GENERATE müssen Sie die Hauptladeroutine neu ausführen.

Externer Studiengang

In CampusOnline werden Studiengänge und deren Bewegungsdaten zu einem "UNIKEY" zugeordnet. Dies ist in der Regel der amtliche Schlüssel einer anderen Hochschule, wo z.B. Studierende in mehreren Fächern parallel studieren. Bei Hochschulen mit Standorten ist hier der amtliche Schlüssel des jew. Standortes hinterlegt.

In den Auswertungen des COSTAGE-Moduls sind die jeweiligen Einschränkungen über das Maskenfeld "Hochschule/Standort" auswählbar. Um die Daten externer Fächer bzw. von Standorten ins Studierenden-Modul zu laden müssen Sie dies explizit erlauben, indem Sie die Konstante

"SOS_CO_allow_external" auf 1 (=ja) setzen.

Hochschul-Repository

Es werden folgende Repository-Variablen vorgegeben:

Studierende filtern

Repository Variable COSTAGE_STUDENT_FILTER:
Welche Studierenden sollen ausgewertet werden

Im folgenden eine Erläuterung.

Am Anfang der Inbetriebnahme ist es nützlich, auf einzelne Studierenden/Gruppen einzuschränken. Sie müssen dabei Matrikelnummern oder andere Personmerkmale mit dem Alias "S." für die Tabelle [Studierendenstammdaten](#) verwenden. Beispiele für COSTAGE_STUDENT_FILTER:

- Einzelne Studierende:

S.matrikelnummer in ('1234567','7654321')

- Ohne Personentyp "Test":

S.personentyp_kb != "TEST"

Die Voreinstellung ist "1=1", d.h. kein Filter.



Nach einer Änderung müssen Sie die Hauptladeroutine neu ausführen.

Standorte

Die Variable COSTAGE_STORT enthält bei Hochschulen mit Standorten den jew. Namen und den amtlichen Schlüssel des Standorts. Beispiel Hochschule Esslingen:

```
<#assign stort = [
{"nr":"6731","name":"Essling
```

Hochschulen ohne Standort lassen die Variable leer.



CAMPUSonline pflegt die Standorte im Feld "unikey", das Feld, in dem eigentlich externe Hochschulen z.B. für Doppelaufzeichnungen gepflegt werden. Damit lassen sich für Hochschulen mit Standorten keine externen Fächer auswerten.

Leistungsstatus-Gruppen

Die Variable COSTAGE_LEISTUNGSSTATUS_MAP erlaubt es, eine für deutsche Hochschulen sinnvolle Gruppierung von Leistungs-Status zu erstellen. Nach einer Formel, die uns von der TU Graz mitgeteilt wurde, werden bestandene bzw. nicht bestandene Leistungen identifiziert. Die Hochschulen müssen diese Variable in der Regel nicht anpassen.

Start der Laderoutine

Wenn die Rohdaten im Ordner

```
$SUPERX_DIR/db/module/costage/rohdaten/unl/
```

vorhanden sind, können Sie den Konnektor starten mit

```
cd $SUPERX_DIR/db/module/costage/
module_etl.x costage .
```

Die Logausgabe ist Superx-typisch in mehrere Abschnitte eingeteilt, Details siehe [Kernmodul-Handbuch](#).

Abgleich mit CampusOnline

Abgleich Studierendendaten mit CampusOnline

Ermittlung von Studiengangnummer und Fachnummer

Wenn Studierende pro Semester mehrere Studiengänge belegen, werden diese in Deutschland in der amtl. Statistik in Studiengangnummern und Fachnummern sortiert. CampusOnline kennt die Fachnummern, aber keine Studiengangnummern. Daher müssen letztere ermittelt werden.

Für die Ermittlung des ersten Studiengangs wird das sog. "Primärflag" ausgewertet (im DWH-View der View `px_st_studien_v.hauptstudium_flag`). Wenn es weitere Studiengänge gibt, werden diese nach Studienidentifikator aufsteigend sortiert. Dabei muss man die Studientypen unterscheiden. In CampusOnline gibt es drei Studientypen:

- Studien in Einfachstudiengängen (ESG)
- Studien in Teilstudiengängen (TSG)
- Studien in Mehrfachstudiengängen (MSG)

Bei Einfachstudiengängen ist die Ermittlung der wie ein normales Studium modelliert, zusätzlich gibt es eine Zuordnung zu einem Mehrfachstudiengang (MSG). Außerdem kann ein TSG ein "Primärflag" haben, das das 1. Fach im 1. Studiengang (nach deutscher Studierendenstatistik) kennzeichnet.



Das Primärflag ist in CampusOnline nicht historisiert, d.h. man kann das nur für den aktuellen Zustand ermitteln, nicht für alte Semester.

In COStage werden die Studiengangsnummer und Fachnummer ermittelt und ausgegeben. Im folgenden ein Beispiel:

	SNr.	Identifikator	Studium	Primär	Status
	7	1110 08 107	Humanmedizin (Staatsexamen)	<input checked="" type="checkbox"/>	!
	8	1110 62 068 B90	Zwei-Fach-Master		!
	9	1110 62 068	Geschichte		!
	10	1110 62 B90	Komparatistik		!
	11	1110 62 D49 068	Zwei-Fach-Master		!
	12	1110 62 D49	English Studies		!
	9	1110 62 068	Geschichte		!

CampusOnline führt 3 Studiengänge auf, wobei die Studiengänge 2 und 3 das gleiche Abschlussziel, aber unterschiedliche Teilstudiengänge haben.

In COStage werden die 3 Studiengänge aufsteigend nach Primärflag und Identifikator sortiert. Bitte beachten Sie dass ein TSG, der in mehreren MSG zugeordnet ist, in COStage nur 1x gezählt wird.

Hier noch ein komplizierteres Beispiel: es gibt 2 MSG mit gleichem Abschlussziel, und einer davon hat das Primärflag:

	SNr.	Identifikator	Studium	Primär	Status
	5	1110 82 128	Physik (Ein-Fach-Bachelor)		!
	6	1110 B7 105 128 C75	Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen (B.A.)		!
	7	1110 B7 105	Mathematik		!
	8	1110 B7 128	Physik		!
	9	1110 B7 C75	Bildungswissenschaften		!
	10	1110 B7 049 127 C75	Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen (B.A.)	<input checked="" type="checkbox"/>	!
	11	1110 B7 049	Englisch	<input checked="" type="checkbox"/>	!
	12	1110 B7 127	Philosophie		!
	9	1110 B7 C75	Bildungswissenschaften		!

In COStage wird der MSG mit dem Primärflag mit höherer Priorität genutzt. Daher landet "Bildungswissenschaft" im 1. MSG.

Sie sind hier: [Abfragen](#) > [Studierende, Prüfungen](#) > [CO Basisdaten](#) > [Studierende Datenblatt \(CO\)/Bericht erstellen](#) > [Datensätze/Studierende Datenblatt \(CO\)](#)

Weiterverarbeitung: [Generisches Standardlayout Datenblätter](#)

Studierende Datenblatt (CO)

Seit Semester: Sommersemester 2023 ; Bis Semester: Sommersemester 2023 ; Hochschule: 1110 ; Matrikel-Nr.: ; Bericht: Generisches Standardlayout Datenblätter ; Weitere Tabellen: Studiengänge (CO) - costage_dim_studiengang ; Felder: Studiengang (CO):abschluss_name - abschluss_name... ; Schlüssel anzeigen: Ja ; Ausgabeformat: HTML ; User: admin ; Stand: 04.11.2023.

Abschluss Name	Fach (Nr.)	Studienfach (CO) Name	Studienfach (CO) Schlüssel	Studiengang ID	Studiengang (ID)	Studiengang (ID) (Schlüssel)	Studiengang (ID) des MSG	Studiengang (Nr.)	Studium (ID)	Studium (ID) (Schlüssel)	Summe
Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen (B.A.)	1	Englisch	049	1110 B7 049	Englisch	1110	7799	1	1169220	1169220	1
Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen (B.A.)	2	Philosophie	127	1110 B7 127	Philosophie	1127	7799	1	1169221	1169221	1
Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen (B.A.)	3	Bildungswissenschaften	C75	1110 B7 C75	Bildungswissenschaften	1131	7799	1	1164139	1164139	1
Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen (B.A.)	1	Mathematik	105	1110 B7 105	Mathematik	1116	8060	2	1164137	1164137	1
Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen (B.A.)	2	Physik	128	1110 B7 128	Physik	1117	8060	2	1164138	1164138	1
Ein-Fach-Bachelor	1	Physik	128	1110 82 128	Physik	839		3	1163626	1163626	1

Datensatz 1 - 6 von insgesamt 6 Sätzen.

Status im jeweiligen Semester

Statuswerte in CAMPUSonline

Der Studienstatustyp definiert, ob eine Belegung in SuperX statistisch gezählt wird oder nicht. Dazu werden die Statustypen in CampusOnline zu dem amtlichen Rückmeldestatus in der BRD zugeordnet:

Statuswerte			
STUDIEN-STATUSTYP	STUDIENSTATUSTYP (Bedeutung)	Status amtlich	Kommentar
E	Ersteinschreibung	1	
B	Neueinschreibung	2	
I	gemeldet	3	
U	beurlaubt	4	
V	Verzicht auf Studienplatz		Wird nicht gezählt
R	Rücktritt von der Immatrikulation	5	
X	geschlossen (Abschluss und/oder keine Fortsetzung möglich)	5	
Z	geschlossen	5	
a	Studienplatz angenommen		Wird nicht gezählt
o	Studium offen (noch keine Weitermeldung erfolgt)		Wird nicht gezählt
z	wieder einzuschreiben		Wird nicht gezählt

Statuswechsel im Semester

Pro Semester können in CAMPUSonline bis zu drei Studienstatuseinträge vorhanden sein

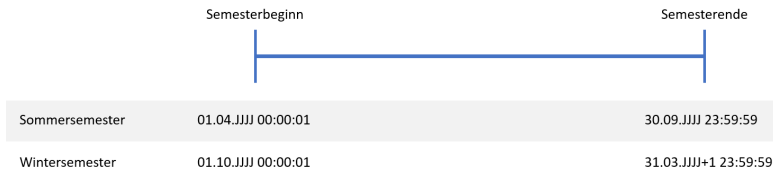
(Beispiel: "a >> E >> X" = Studienplatzannahme, Ersteinschreibung und Schließung). Eine Schließung setzt eine Ersteinschreibung, Neueinschreibung, Weitermeldung oder Beurlaubung im gleichen Semester voraus.

Fall 1: ein Statuseintrag im Semester (Beispiele "I", "U")

Es gilt der jeweilige Statureintrag.

Fall 2: zwei oder drei Statureinträge im Semester (Beispiele "a >> B", "I >> X", "a >> B >> X")

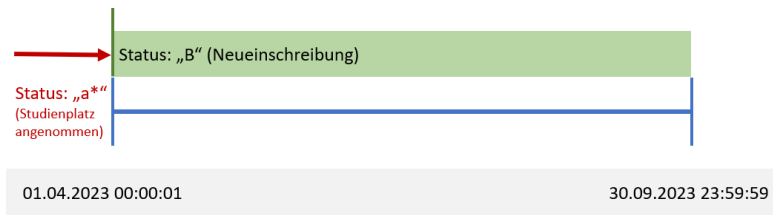
Wesentlich für die Auswertung ist das Datum "Gültig ab" des letzten Statureintrags im jeweiligen Semester. Hierbei unterscheiden wir zwischen Semesterbeginn und Semesterende im Sommer- oder Wintersemester.



Prüfung des letzten Statureintrags im Semester:

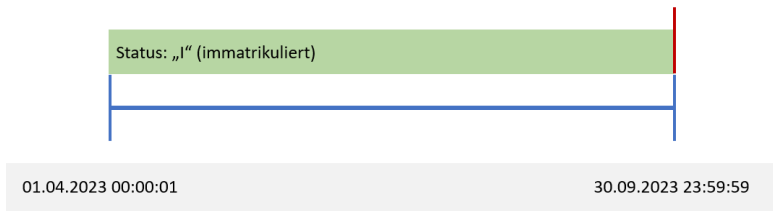
- "Gültig ab" des letzten Statureintrags = Semesterbeginn -> es gilt der letzte Statureintrag

Beispiel: Sommersemester 2023 „a* >> B“



- "Gültig ab" des letzten Statureintrags = Semesterende -> es gilt der vorletzte Statureintrag

Beispiel: Sommersemester 2023 „I >> X“



- "Gültig ab" des letzten Statureintrags ungleich Semesterbeginn/-ende -> es gilt der letzte Statureintrag

Die Daten für Semesterbeginn und Semesterende können der oberen Grafik für Sommer- und Wintersemester entnommen werden.

Umgang mit einem geschlossenen Teilstudiengang

Geschlossene Teilstudiengänge TSG werden seitens CAMPUSonline nicht geliefert. Diese müssen in SuperX erzeugt werden, solange der zugehörige Mehrfachstudiengang (MSG) aktiv ist. In SuperX sind diese gekennzeichnet als „Automatisch generierter Datensatz - tsg_generated“.

Geschlossene TSG können folgende Status aufweisen:

- X - geschlossen (Abschluss und/oder keine Fortsetzung möglich)
- Z - geschlossen

Der in SuperX „Automatisch generierter Datensatz - tsg_generated“ übernimmt den letzten übermittelten Status eines TSG aus CAMPUSonline.

Zusätzlich wird die „Art/der Grund der Abmeldung“ übernommen:

- Art Abmeldung (personbezogen) - abm_art_p
- Art Abmeldung (studienbezogen) - abm_art_s

Ableich mit der amtlichen Statistik

Sie können mit den SuperX-Modulen

- KENN (Landeskennzahlen)
- QA (Qualitätssicherung)

die aus CampusOnline erstellte amtliche Studierendenstatistik in SuperX hochladen und dann mit dem Tabellen-Ableich im QA-Modul die Studierenden abgleichen. Eine Dokumentation finden Sie im Handbuch [Qualitätssicherung](#).

Weiterverarbeitung in anderen SuperX-Modulen

Weiterverarbeitung im Studierenden Modul SuperX

Wenn die Daten in COSTAGE geladen sind, können sie als Datenquelle für das [Studierenden Modul](#) in SuperX genutzt werden. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

Setzen Sie in Ihrer SQL_ENV den Wert von SOS_LOAD_PFAD auf COSTAGE:

```
SOS_LOAD_PFAD=$COSTAGE_PFAD/rohdaten_sos
export SOS_LOAD_PFAD
```

Im Unterverzeichnis "costage/rohdaten_sos" führen Sie dann das Entladescrypt

```
sos_costage_unload.x
```

aus.

Es werden Rohdaten im Unterordner "unl" erzeugt. Diese dienen als Datenquelle für das Studierenden Modul:

```
cd $SOS_PFAD
sos_update.x
```



Damit das funktioniert müssen die Versionen zueinander passen. Derzeit ist das COSTAGE-Modul 0.3 passgenau mit dem Studierenden Modul 1.3. Ältere Versionen vom Studierenden Modul lassen sich nicht anbinden.

Weiterverarbeitung im Bewerbungs-Modul SuperX

Wenn die Daten in COSTAGE geladen sind, können sie als Datenquelle für das [Bewerbungs-Modul](#) in SuperX genutzt werden. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

Setzen Sie in Ihrer SQL_ENV den Wert von ZUL_LOAD_PFAD auf COSTAGE:

```
ZUL_LOAD_PFAD=$COSTAGE_PFAD/rohdaten_zul
export ZUL_LOAD_PFAD
```

Im Unterverzeichnis "costage/rohdaten_zul" führen Sie dann das Entladescrypt

```
zul_costage_unload.x
```

aus.

Es werden Rohdaten im Unterordner "unl" erzeugt. Diese dienen als Datenquelle für das Bewerbungs-Modul:

```
cd $ZUL_PFAD
zul_update.x
```



Damit das funktioniert müssen die Versionen zueinander passen. Derzeit ist das COSTAGE-Modul 0.3 passgenau mit dem Bewerbungs-Modul 0.6. Ältere Versionen vom Studierenden Modul lassen sich nicht anbinden.